



<https://biz.li/4fya>

"MORGENHÄUTE": POLITISCHES KABARETT UND POESIE VON UND MIT SUNNA HUYGEN

Veröffentlicht am 26.10.2020 um 17:27 von Redaktion AltkreisBlitz

Am Donnerstag, 26. November 2020, 20 Uhr lädt das KulturKaffee Rautenkrantz, Hautstraße 68 in Isernhagen F.B., zum politischen Kabarett und Poesie unter dem Motto "Morgenhäute" mit Sunna Huygens ein. Aus dem Programm: "Wütend die Bühne entern und dem politischen Wahnsinn die Stirn bieten. Poetische Welten erschaffen und den Blick weiten, nach innen und außen. Sunna Huygens Kabarettauftritte vereinen beides. Braucht es heute dickes Fell oder dünne Haut, um zu retten, was noch zu retten ist? Rechtsruck stumpft ab, Patriarchat scheuert wund. Trotz der Hornhaut müssen wir weiter berührbar bleiben... und etwas tun! Mit Poesie und Pragmatismus. Welche Häute braucht es für morgen?" Sunna Huygen trägt ihr Herz auf der Zunge. Sie schielt über den eigenen Tellerrand, sucht Wege, übt Populismus und fragt, ob es reicht, dass immerhin der Himmel für alle da ist. Vielleicht hilft Poesie dabei, weiter zu gucken als nur bis zum nächsten sexistischen Spruch. Oder backen? Sunna wird 1981 als letzte von vier Töchtern geboren, wächst am Rhein bei Bonn auf und absolviert eine unaufgeregte Schullaufbahn, die mit dem Abitur und dem Wissen endet, kein Bock auf Studium zu haben. 2000 bis 2003 macht sie eine Lehre zur Tischlerin, die sie viel über Holz und noch viel mehr über die herrschenden desaströsen Vorstellungen von Männer- und Frauenrollen lehrt; noch hat sie das Kabarett als Verarbeitungsform dieses Traumas nicht entdeckt. 2003 bis 2008 geht Sunna als Tischlerin auf traditionelle Wanderschaft, bei der sie viele schöne Dinge sieht und erlebt, aber auch noch mehr lernt über gesellschaftliche Auswüchse wie Rassismus, Sexismus, Lokalpolitik, Fußballweltmeisterschaften und Raststättenessen. Während eines Kunststipendiums in Hamburg entsteht mehr durch Zufall ihr erstes Kabarettprogramm und sie begreift, dass wütend sein auf der Bühne mehr Spaß macht als allein in der Küche und Humor eine gute Möglichkeit des Umgangs mit Wahnsinn ist. Hätte sie den Mut gehabt, Hagen Rether einfach einen Heiratsantrag zu machen, wäre vielleicht alles ganz anders gekommen. 2008 kam sie zurück nach Bonn, hat sich ihr eigenes Zuhause gebaut, verdient ihr Geld als selbständige Handwerkerin, macht Kabarett und arbeitet daran, dass diese Tätigkeit bald lukrativer wird als das Montieren von Garagentoren. Anfang 2013 ist sie ins Wendland gezogen. Da gibt es kaum Garagen. Im März 2013 wird Sunna für ihren ersten Kabarett/Comedypreis nominiert, den sie nicht gewinnt, weil ihr Beitrag von Juryseite als zu informativ und intelligent wahrgenommen wird. Sie scheint auf dem richtigen Weg zu sein. Die Künstlerin weiß, wo der Hammer hängt und lässt ihn sich von niemandem aus der Hand nehmen. Und sie weiß auch, welche Farbe jedes ihrer Gefühle hat. Ein kabarettistischer Abend für Kopf und Herz. Der Eintritt kostet 20 Euro. Einlass ist ab 19 Uhr mit der Möglichkeit, sich kulinarisch auf den Abend einzustimmen. Voranmeldungen und Reservierungen werden unter den Rufnummern 05139/9789050 und 0172/4341092 und per Mail an info@rautenkrantz-kultur.de entgegen genommen.

